

Theo Schroeder  
fire balloons GmbH  
Am Bahnhof 1  
54338 Schweich

Technische Mitteilung  
Nr. 8025-34

Blatt: 1  
Blattzahl: 3

**GEGENSTAND:** Einbau eines Schmutzfilters und einer Durchflußreduzierung (Rohrbruchsicherung) zwischen Druckminderer und Flaschenventil.

**BETROFFEN:** Druckminderer für Pilotflamme, Fabrikat Lorch, auf Schroeder fire balloons VA 50- und VA 70-Gasflaschen (Herstelldatum bis 07/2001) sowie auf Worthington-Zylindern (Herstelldatum bis 07/2001).

**DRINGLICHKEIT:** Einbau bis zum 01.10.2001. Bis zum Einbau ist die Durchführung des beiliegenden Prüfprogrammes vorgeschrieben.

**VORGANG:** Infolge grober und unsachgemäßer Behandlung des Propangasbehälters kann die Pilotflammen-Gasversorgung am Eingang in den Druckminderer abbrechen. Durch den Einbau einer Durchflußreduzierung mit einer Bohrung von 0,5 mm Durchmesser zwischen Flaschenventil und Druckminderer wird für diesen Fall die Menge des austretenden Gases bis zum Schließen des Ventiles erheblich gemindert.

**MASSNAHMEN:** Einlegen eines Schmutzfilters und einer Rohrbruchsicherung gemäß Skizze und Einbauanleitung vom ~~29.05.~~2001.  
17.06.

**HINWEIS:** Durchführung der Maßnahme nur beim Hersteller oder einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung. Die Maßnahme ist nachprüfpflichtig. Die ordnungsgemäße Durchführung der LTA ist von einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung im Bordbuch zu bescheinigen.

Die Gasflaschen wurden in folgende Länder verkauft: Deutschland, Schweiz, Niederlande, Frankreich, Belgien, Österreich, Luxemburg, Polen, Tschechische Republik, Südafrika, Ungarn. Ein Weiterverkauf in andere Länder ist nicht ausgeschlossen.



Theo Schroeder  
fire balloons GmbH  
Am Bahnhof 1  
54338 Schweich

Technische Mitteilung  
Nr. 8025-34

Blatt: 2  
Blattzahl: 3

Betroffene Gasflaschen, die nicht mit  
der Angabe:

"Hersteller: Schroeder"

versehen sind, können entsprechend der  
Anlage 3 identifiziert werden.

Der Lorch-Regler ist vom Aussehen leicht von  
den Druckminderern der anderen Hersteller zu  
unterscheiden (siehe Anlage 2). Er wurde  
ebenfalls auf ca. 200 Worthington-Alu-  
Zylindern montiert.

**VORBEMERKUNG;**

Infolge grober und unsachgemäßer Behandlung  
des Propangasbehälters kann die Pilot-  
flammen-Gasversorgung am Eingang in den  
Druckminderer abbrechen. Durch austretendes  
Gas kann erhebliche Gefahr für die Korbin-  
sassen entstehen.

Der Einbau einer Durchflußreduzierung zwi-  
schen Flaschenventil und Druckminderer min-  
dert in diesem Notfall die Menge des austre-  
tenden Gases bis zum Schließen des Ventils  
erheblich.

Falls der Einbau der Sicherheitseinrichtung  
nicht unverzüglich erfolgt, kann der Gasbe-  
hälter unter strikter Einhaltung folgender  
Prüfprogramme im Rahmen der gesetzten Frist  
weiterbetrieben werden:

**Prüfprogramm:**

A) Vor der nächsten und jeder weiteren  
Fahrt:

- 1) Sorgfältige Sichtkontrolle der Verbindung  
zwischen Gasbehälterventil und Druckmin-  
derer auf Beschädigung, Risse oder Korro-  
sion, insbesondere der Eingang in den  
Druckminderer ist zu untersuchen (Spiegel  
benutzen).
- 2) Sorgfältige Sichtkontrolle auf Recht-  
winkligkeit der Bauteile zueinander. Ab-  
weichungen vom rechten Winkel (90°) deu-  
ten auf eine Schädigung durch Biegung hin.



Theo Schroeder  
fire balloons GmbH  
Am Bahnhof 1  
54338 Schweich

Technische Mitteilung  
Nr. 8025-34

Blatt: 3  
Blattzahl: 3

- 3) Dichtheit der Verbindung mit Lecksuch-spray oder gleichwertigen Maßnahmen prüfen.
- 4) Auf Gasgeruch prüfen.

Ergibt sich bei wenigstens einem der Punkte 1) bis 3) ein Befund, darf der Gasbehälter bis zur ordnungsgemäßen Durchführung der TM 8025-34 nicht mehr betrieben werden.

- B) Vor der nächsten Fahrt und bei jedem neuen Piloten oder Crew-Mitglied:

Belehrung aller Piloten, sowie der Bord- und Bodencrew über den Sachverhalt. Alle besonderen mechanischen Belastungen der oben beschriebenen Bauteile des Gasbehälters, wie z.B. Zugbelastung am Gas-Schlauch, Belastung durch Aufstützen oder Torsion der Verbindungen etc. sind dem Piloten zu melden.

Schweich, den 17.06.2001

LBA-anerkannt: 27. Juni 01

ausgestellt: GC uee



Stabe  
(Stabenau)